



GRAD KRŠKO | GRAD FRIDERIKA CELJSKEGA | BURG GURKFELD

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Slowenien](#) | [Spodnjeposavska](#) | [Krško \(dt.: Gurkfeld\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Johann Weichart Valvasor, Johann Baptist Mayr - Topographia Ducatus Carnioliae modernae ... | Laibach, 1679.

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Vor der einst mächtigen Burg Gurkfeld, die im 17. Jh. noch gut erhalten war (s. Valvasor-Stich oben) haben sich nur wenig aufgehesenes Mauerwerk und Geländespuren erhalten. Die Burg gehört zu den ältesten Anlagen Sloweniens. Wahrscheinlich gab es schon Ende des 10. Jh. eine kleine Befestigung auf dem Burgberg. Diese wurde dann im 11./12. Jh. zu einer Burg erweitert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [45°58'20.27"N 15°28'54.08"E](#)
Höhe: ca. 220 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

nicht verfügbar



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Ungesicherte Burgruine.



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A2 an der Ausfahrt Drnovo/Sevnica/Krško verlassen und der Nationalstrassen 5 in Richtung Sevnica/Krško folgen. Den Ort Krško passieren und der Strasse bis zur letzten Abzweigung links von dem Stauwerk folgen. Links hinter der Kirche abbiegen, der Strasse bis zum Ende folgen und dann rechts abbiegen. Der Strasse folgen und nach der ersten Linkskurve auf dem Schotterparkplatz parken. Rechts der Strasse ist der Aufstieg zu Burgruine, erkennbar durch entsprechende Hinweistafeln. Aufstieg zur Burg: ca. 5-10 min.
Kostenlose Parkmöglichkeit am Aufstieg zur Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
nicht zugänglich, da keine festen Wege zur Burg führen

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

Ende d. 10. Jh.	Wahrscheinlich entstand zu dieser Zeit eine erste kleine Befestigung auf dem Burgberg.
11./12. Jh.	Ausbau der kleinen Befestigung zu einer Burg. Erbauer könnten die Sanngrafen oder die Familie der Grafen von Friesach-Zeltschach gewesen sein.
vor 1154	Erste bekannte Besitzer der Burg waren die Grafen von Bogen.
1154	Ein Ministerialengeschlecht verwaltet die Burg für die "von Bogen" und nennt sich nach ihr "von Gurfeld".
1189	Die Grafen von Bogen verpfänden die Burg an das Erzbistum Salzburg.
1202	Die Burg wird von den Grafen von Bogen dem Erzbistum Salzburg überlassen. Sie bekommen die Burg aber als Lehen auf Lebenszeit zurück.
um 1300	Das Erzbistum Salzburg beginnt, die Burg als Lehen an Vasallen zu verleihen. Die von Gurfeld waren dadurch gezwungen, die Burg zu verlassen.
seit 1328	Die ersten bekannten salzburgischen Vasallen, die auf Gurfeld lebten, waren die Herren von Scharfenberg (Svibno).
1335	Die Herren von Scharfenberg (Svibno) beginnen Anteile an der Burg an die Herren von Pettau (Ptuj) zu verkaufen.
1348	Die Herren von Pettau (Ptuj) prozessieren mit Rudolf II. von Scharfenberg um ein Drittel der Burg.
vor 1351	Die Pettauer (Ptuj) treten ihre Anteile an die Grafen von Cilli (Celje) ab.
vor 1368	Auch die Scharfenberger treten ihre Anteile an der Burg an die Grafen von Cilli (Celje) ab. Die Burg ist damit im vollen Besitz der Cillier.
Ende 14. Jh.	Die Grafen von Cilli (Celje) geben die Burg an einen Burggrafen.

Literatur

Jakič, Ivan - Vsi slovenski gradovi | Ljubljana, 1999 | S. 174 f.

Kos, Dušan - In Burg und Stadt. Spätmittelalterlicher Adel in Krain und Untersteiermark | Wien/München, 2006 | S. 224-227.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 19.08.2014 [OK]